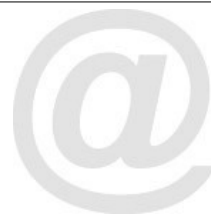


Datum: 28.08.2014



Online-Ausgabe DE

htr hotel revue  
3001 Bern  
031/ 370 42 16  
www.htr.ch

Medienart: Internet  
Medientyp: Fachpresse

**Online lesen**

Themen-Nr.: 862.008  
Abo-Nr.: 1078434

tourismugesetz  
28.08.2014

## Referendum gegen Walliser Tourismusgesetz gescheitert



Sion (VS).

(Bild: fotolia)

Das Referendum gegen das Walliser Tourismusgesetz ist nicht zu Stande gekommen – die Initianten aus den Reihen von SP, SVP und Hotelverbänden haben nicht genügend Unterschriften gesammelt. Sie brachten nur 2200 anstatt der notwendigen 3000 Unterschriften zusammen.

Die Sommerferien seien nicht günstig für eine Unterschriftensammlung gewesen, sagte Alain Duc vom Referendumskomitee auf Anfrage der Nachrichtenagentur sda. Der Hotelier bedauert aber nicht, das Referendum ergriffen zu haben.

Damit habe man den Finger auf Probleme des Gesetzes gelegt. Das Walliser Tourismusgesetz war Anfang Mai vom Grossen Rat mit 87 gegen 37 Stimmen angenommen worden. Mit dem Gesetz können die Gemeinden künftig selbst über die Höhe der Kurtaxen entscheiden.

Die Hoteliers befürchten, dass damit die Kurtaxen in einigen Region erhöht zum Nachteil des Tourismus werden könnten. Bereits beim ersten Anlauf für ein Walliser Tourismusgesetz hatte die SP und die SVP das Referendum ergriffen – damals kam es zu Stande.

Sie wehrten sich vor allem gegen ein neues Finanzierungsmodell, das die Kurtaxe hätte ablösen sollen. Das Stimmvolk lehnte 2009 das Tourismusgesetz mit 75 Prozent Nein-Stimmen ab. (sda/npa)